

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25. - 28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Presse-Information

20. April 2009

BMW International Open 2009: Erster deutscher Titelverteidiger Kaymer freut sich auf sein Heimspiel.

Neben Deutschlands derzeit bestem Golfprofi starten Weltstars wie Langer, Stenson, Karlsson, Goosen, Donald sowie Nachwuchstalent McIlroy in München.

München. Martin Kaymer will in diesem Jahr bei der BMW International Open 2009 ein weiteres Stück Geschichte schreiben. Nachdem sich der Düsseldorfer im vergangenen Jahr zum 20-jährigen Jubiläum des European-Tour-Events als erster Deutscher den Turniersieg hatte sichern können, will der 24-jährige Kaymer bei der diesjährigen Ausgabe vom 25. bis 28. Juni im Golfclub München Eichenried eine weitere Bestmarke setzen.

„Natürlich kehre ich nach München zurück, um meinen Titel zu verteidigen“, sagte Kaymer am Montag anlässlich einer Pressekonferenz in der BMW Welt in München. „Auch wenn ich weiß, dass das bei diesem Turnier bisher noch keinem meiner Vorgänger geglückt ist. Aber wenn die Atmosphäre so toll ist wie im letzten Jahr und mich die Zuschauer so fantastisch unterstützen, dann traue ich mir auf dem Platz hier in München alles zu“, gab sich der derzeit beste deutsche Golfer zuversichtlich.

Martin Kaymer ist nur einer der zahlreichen Topspieler, die bereits zu einem sehr frühen Zeitpunkt ihre Zusage für die 21. Auflage gegeben haben. Neben Titelverteidiger Kaymer ist der zweifache Masters-Champion Bernhard Langer ebenso am Start wie der südafrikanische Profi Retief Goosen, Ryder-Cup-Kapitän Colin Montgomerie (Schottland) sowie die ehemaligen Turniersieger Miguel Ángel Jiménez (Spanien), Henrik Stenson, Robert Karlsson und Niclas Fasth (alle Schweden). Sie werden das Feld der 156 teilnehmenden Spieler anführen. Mit Stenson und Karlsson schlagen in Eichenried zwei Spieler aus den Top 11 der aktuellen Weltrangliste (Stand 17.04.09) ab. Nach einer Pause von drei Jahren kehrt auch Luke Donald (England) zu der BMW International Open zurück. Zudem ist der Nordire Rory McIlroy bereits zum zweiten Mal bei einer BMW International Open am Start. Der 20-jährige Shootingstar belegt derzeit Rang vier im „Race to Dubai“, der vormaligen europäischen Geldrangliste.

Erstmals amtiert Karsten Engel, Leiter Vertrieb Deutschland BMW Group, als offizieller Turnierpräsident, der am Montag eine gute Nachricht vorweg schicken konnte: „Wir freuen uns sehr darüber, dass es uns auch in diesem Jahr wieder gelungen ist, den Zuschauern mit Top-Spielern der European sowie der US PGA Tour ein erstklassiges Teilnehmerfeld und zudem ein vielfältiges Rahmenprogramm zu präsentieren.



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Für den langjährigen Erfolg unseres European Tour Events und die gute Zusammenarbeit aller Partner spricht, dass keiner unserer Partner aus einem laufenden Vertrag ausgestiegen ist und wir sogar neue Sponsoren für die BMW International Open 2009 an Bord holen konnten.“

Die BMW International Open hat sich als einer der wichtigsten Branchen-Treffpunkte Deutschlands etabliert. Präsentierte sich bei der ersten Austragung 1989 nur ein Aussteller, zeigen heute bereits um die 70 in der Public Area ihre Produkte rund um den Golfsport.

1989 begann BMW im Golfclub München-Eichenried seine „Profi-Golfkarriere“, die sich zu einem internationalen Engagement und echtem Erfolgsmodell entwickelt hat: BMW ist derzeit die einzige Marke, die auf allen wichtigen Turnierserien der Welt vertreten ist und somit ein echter „Global Golf Player“ ist.

BMW hat in diesem Jahr sein internationales Golfsport Engagement um die traditionsreiche BMW Italian Open erweitert und wird 2010 beim Ryder Cup im Celtic Manor Resort von Wales offizieller Partner sein. Damit ist BMW weiterhin die einzige Marke, die sowohl auf der auf US PGA Tour (BMW Championship), der European PGA Tour (BMW PGA Championship, BMW International Open, BMW Italian Open) und im Ryder Cup auftritt.

Im Anschluss an die Pressekonferenz in der BMW Welt machte sich Kaymer auf zum BMW Testgelände in Aschheim bei München, unweit des Turnierplatzes der BMW International Open 2009. Auf dem Handling-Parcours absolvierte er ein Fahrertraining in einem BMW M3, den der Golfprofi auch privat fährt. Anschließend testete Kaymer den neuen BMW Z4 Roadster, den Hole-in-One Preis beim diesjährigen European Tour Event. Und schließlich ließ er sich nicht das Vergnügen nehmen, gemeinsam mit dem erfahrenen WTCC-Pilot Jörg Müller im BMW 320si WTCC ein paar schnelle Runden auf der Strecke in Aschheim zu drehen.

Rechtefreie Bilder für Pressezwecke finden Sie unter: www.bmw-golfsport-images.com

Weitere Informationen erhalten Sie von:

BMW Sportkommunikation

Nicole Stempinsky

Tel: +49 89-382 51584

E-Mail: Nicole.Stempinsky@bmw.de

Internet: www.bmw-golfsport.com



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Presse-Information
20. April 2009

BMW International Open 2009: Fragen an Titelverteidiger Kaymer. „Ich komme nach München, um zu gewinnen“.

Frage: Martin, wir möchten uns mit Ihnen heute noch einmal über Ihren Sieg bei der BMW International Open im vergangenen Jahr unterhalten. Wenn Sie sich heute an das Turnier erinnern, was ist – ganz spontan – Ihr erster Gedanke?

Martin Kaymer: Das erste Extraloch im Playoff an der 18, wo ich nach meinem zweiten Schlag den Jubel der Zuschauer gehört habe, das Fairway zum Grün hochgelaufen bin und dort die deutschen Fahnen auf den Tribünen geschwenkt wurden. Das war ein Gänsehaut-Erlebnis.

Frage: Nach einem stattlichen Drive war Ihr zweiter Schlag in diesem letztjährigen Playoff ein riskanter Angriffsschlag. Dabei hätten Sie eine sichere Variante wählen können, denn die Situation Ihres Gegners, des Dänen Anders Hansen, war alles andere als gut.

Kaymer: Richtig, Hansen hatte seinen zweiten Ball vor mir geschlagen und ihn in den Grünbunker gelegt. Aber bei Hansens Klasse musste ich davon ausgehen, dass ihm ein „up and down“ gelingen könnte. Insofern stand für mich nicht zur Debatte, den Ball etwa vorzulegen oder einen Sicherheitsschlag zu machen.

Frage: Wie sind Sie diesen Angriffsschlag angegangen?

Kaymer: Hinter dem Grün war ein Werbebanner angebracht, auf dem der Slogan „Sheer Driving Pleasure“ zu lesen stand. Ich habe auf das „D“ gezielt, das fünf, sechs Meter rechts von der Fahne war, die relativ weit links im Grün stand und von der ich rechts bleiben wollte. Darauf habe ich mich voll konzentriert.

Frage: Auf die Schlussrunde am Sonntag gingen Sie mit einem an sich nicht einzuholenden Vorsprung von sechs Schlägen. Doch dann wurde es hochdramatisch, inklusive Stechen – wie konnte das passieren?

Kaymer: Ich fühlte mich relativ sicher. Auch weil ich wusste, dass ich an den letzten drei Tagen sehr, sehr gut gespielt hatte. Und wenn ich weiter auf diesem Niveau spielen würde, sollte der Sieg kein Problem sein. Aber dann habe ich den Fehler gemacht, mich auf den ersten Löchern zu sehr auszuruhen. Ich habe mich zu sehr auf mein Polster verlassen. Während die anderen Birdies gespielt haben, unterliefen mir zwei Bogeys. Und nach meinen Triple-Bogey auf der 11 lag ich dann sogar mit einem Schlag hinten. Daraus habe ich gelernt, dass ich auch in der vierten Runde, unabhängig von der Größe des Vorsprungs, weiter konsequent nach vorne spielen muss.



BMW,
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Frage: Gab es auf dieser Achterbahn-Schlussrunde irgendwann mal einen Zeitpunkt, an dem Sie nervös geworden sind?

Kaymer: Nach dem Triple-Bogey an der 11 war ich nicht nervös, aber dieses Missgeschick öffnete mir die Augen. Da wusste ich, dass es so nicht weitergehen kann, dass ich mich konzentrieren und mein Spiel der vergangenen drei Turniertage wiederfinden muss. Bis dahin hatte ich mit angezogener Handbremse „auf Par“ gespielt, viel zu zurückhaltend. Ich hatte das Risiko rausgenommen, viele Putts zu kurz gelassen und dementsprechend kein einziges Birdie auf den ersten elf Löchern zustande gebracht.

Frage: Was war Ihr erster Gedanke nach dem versenkten Putt zum Sieg?

Kaymer: Ich habe erst mal an meine Mutter gedacht. Sie war schwer erkrankt und für sie wollte ich dieses Turnier unbedingt gewinnen. Der Rest war eine Mischung aus Freude, Zufriedenheit und, ja, auch Erlösung.

Frage: Erinnern Sie noch, wer Ihnen als Erster gratuliert hat?

Kaymer: Mein Bruder.

Frage: Das war für Sie beide sicherlich ein sehr emotionaler Moment.

Kaymer: Ja. Insbesondere weil ich meinem Bruder fast alles zu verdanken habe. Er war mein Caddie im ersten Jahr auf der European Tour, wo ich mich zu Anfang verloren gefühlt habe. Ich wusste ja gar nicht, was da so abgeht. Er hat sich dann die Zeit genommen, ist mit mir mitgereist, hat mir viel geholfen, mich unterstützt. Ohne meinen Bruder wäre ich heute nicht da, wo ich bin.

Frage: Sie haben die ersten beiden Runden des Turniers in einem Flight mit Bernhard Langer gespielt – was ist Ihnen von dieser Begegnung heute noch in Erinnerung?

Kaymer: Bei allem Respekt vor Bernhard Langer, aber in erster Linie erinnere ich mich an die Zuschauermengen, die bei dem tollen Wetter mit uns gegangen sind. So viele hatten mir noch nie beim Golfen zugesehen. Das hat sehr viel Spaß gemacht, und dann mit Bernhard spielen zu können war natürlich cool. Ich hatte bis dahin ja gerade mal eine Proberunde mit ihm beim Masters in Augusta gespielt.

Frage: Welchen Stellenwert hat der Erfolg bei der BMW International Open für Sie, immerhin haben Sie das Turnier als erster deutscher Spieler gewinnen können?

Kaymer: Das ist schwer zu beschreiben, weil einfach Vieles zusammen kommt: Sieg beim Heimspiel, erster deutscher Titelträger – und dann vor allem die kuriose Art und Weise, in der ich gewonnen habe. Ein Turnier im eigenen Land zu gewinnen ist für jeden Profi toll. Und dann, wie in meinem Fall, beim 20-jährigen Jubiläum der BMW International Open siegen zu können – das ist wirklich ganz besonders. Daran erinnert man sich unheimlich gerne.



BMW,
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Frage: Auch in diesem Jahr haben Sie schon wieder erstklassige Platzierungen erreicht, darunter ein zweiter Platz in Abu Dhabi und ein vierter in Dubai. Der Kurs in München-Eichenried scheint Ihnen zu liegen. Glauben Sie, dass Sie Ihren Titel verteidigen werden?

Kaymer: Warum nicht? Ich komme nach München, um wieder zu gewinnen. Der Platz gefällt mir sehr, sehr gut. Insgesamt ist es ein super Turnier, und wenn eine Atmosphäre wie im letzten Jahr herrscht, dann liegt es nur an mir. Ich werde mich jedenfalls so gut als irgend möglich vorbereiten und freue mich jetzt schon riesig auf München. Ich glaube, ich habe eine gute Chance, meinen Titel zu verteidigen.

Frage: Sie wissen, dass das in der 20-jährigen Geschichte der BMW International Open noch keinem Spieler gelungen ist.

Kaymer: Gut, dann wäre das eben noch eine kleine Extra-Trophäe für mich...

Frage: Haben Sie Ihr Spiel in der Winterpause umgestellt?

Kaymer: Umgestellt habe ich nichts, aber ich habe mein kurzes Spiel sehr intensiv trainiert: Das Putten und Chippen. Insbesondere bei meinem sechswöchigen Aufenthalt in Scottsdale, wo ich direkt vom World Cup in China aus hingeflogen bin. Dort habe ich versucht, die Vorgaben meines Trainers Günter Kessler umzusetzen.

Frage: Was tun Sie eigentlich wenn Sie gerade mal nicht golfen?

Kaymer: Zurzeit versuche ich meine neue Wohnung in Düsseldorf einzurichten. Die ist bis auf das Nötigste – Bett, Couch, Küche – noch relativ leer. Ansonsten mache ich viel Fitnesstraining und ich habe mir ein neues Computerprogramm gekauft, um Spanisch zu lernen.

Frage: Weshalb Spanisch?

Kaymer: Na, Englisch, das ich in erster Linie benötige, kann ich ja schon ein bisschen. Spanisch ist eine sehr schöne Sprache und zudem kommt sie in meinem Umfeld am zweithäufigsten vor. Es gibt viele Spanier auf der Tour, mit denen ich oft zusammen bin, beim Abendessen oder auf Proberunden, wo dann fast ausschließlich Spanisch gesprochen wird. Und da wäre es schon schön, das ein oder andere Wort verstehen zu können.

Frage: Abschließend, was sind Ihre Ziele für das Golfjahr 2009?

Kaymer: Ich möchte unter die Top 20 in der Weltrangliste kommen und sehr gerne noch ein Turnier gewinnen.

Frage: Welches kommt da – außer der BMW International Open – für Sie in Betracht?

Kaymer: Der „Race to Dubai“ am Ende des Jahres. Das würde ich gerne gewinnen.



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Presse-Information
20. April 2009

BMW International Open 2009: 1. Pro-Am Challenge.

Erstmals haben Golfamateure die Chance, sich bei einem Qualifikations-Turnier einen der heißbegehrten Startplätze beim Pro-Am zu erkämpfen.

München. Im Pro-Am Turnier eines der bedeutendsten Profi-Golfevents Europas einen Startplatz zu ergattern, davon träumen wohl alle Amateure. Erstmals bietet BMW Freizeitspielern in diesem Jahr die Möglichkeit, sich sportlich für das Pro-Am der BMW International Open zu qualifizieren.

Fünf Tage vor dem offiziellen Turnierbeginn treten die Amateure in Dreierteams gegeneinander an und spielen den Championship Course des Golfclubs München-Eichenried unter Turnierbedingungen. Die drei Mitglieder des Siegerteams dürfen dann am 24. Juni (Mittwoch) im Pro-Am Turnier der BMW International Open 2009 in einem Flight mit einem Weltklasseprofi spielen – womit für den ein oder anderen sicherlich ein Traum in Erfüllung gehen wird.

Zahlen, Daten, Fakten zur 1. Pro-Am Challenge:

Termin: 20. Juni 2009

Ort/Zeit: Spielbahnen 10-18 des BMW International Open Championship Course im Golfclub München-Eichenried, Start ab 10:00 Uhr in 6er Gruppen

Anmeldung:

- ab 20. April über www.bmw-golfsport.com, Meldeschluss 14. Juni
- nur als Team-Flight (3 Amateure)
- Bekanntgabe der Teilnehmer per E-Mail am 15. Juni
- Nenngeld: € 150.-/Team

Teilnahme/
Stammvorgabe: Teilnahmeberechtigt sind Amateure, die Mitglied eines dem DGV oder ausländischen nationalen Verbandes angeschlossenen ordentlichen Mitgliedsclubs sind und über eine Stammvorgabe von -28,0 oder besser verfügen.



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Es werden maximal 20 Teams mit einer gemeinsamen minimalen Stammvorgabe von HCP 40,0 zugelassen. Gehen mehr als 20 Team-Anmeldungen ein, so entscheidet das Los über die Teilnahme. Einzelanmeldungen können nicht berücksichtigt werden. Mindestalter ist 18 Jahre.

Spielform: Florida Scramble (3 Spieler bilden ein Team) über 9 Löcher

Wertung: Bruttowertung

Siegerprämie: Startplatz beim Pro-Am Turnier der BMW International Open 2009 am 24. Juni



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Presse-Information

20. April 2009

BMW International Open 2009: Angebote für Golf-Einsteiger. „Driving Pleasure“ in diesem Jahr auch für Nicht-Golfer.

München. Ein bedeutendes Sportereignis wie die BMW International Open zieht Jahr für Jahr nicht nur Tausende aktive Golfspieler in den Golfclub München-Eichenried, unter den Zuschauern sind auch zahlreiche Besucher, die sich bislang nicht dem Spiel mit dem 46 Gramm leichten Ball verschrieben haben. BMW möchte in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Golfverband (BGV) die Entwicklung des Golfsports in Deutschland weiter vorantreiben und Anfängern bzw. auch Nicht-Golfern den Golfsport näher bringen. In der Public Area wird es während der BMW International Open 2009 zahlreiche Möglichkeiten für Einsteiger geben, selbst aktiv zu werden.

Martin Kaymers emotionaler Sieg bei der 20. BMW International Open im vergangenen Jahr dürfte bei manchem Nicht-Golfer den Wunsch geweckt haben, dem 24-Jährigen nachzueifern – zumal der Deutsche mit seinem disziplinierten, bescheidenen und sympathischen Auftreten sicherlich ein großes Vorbild für den Nachwuchs ist. Wer sich 2009 in Eichenried vom Titelverteidiger inspirieren lässt, kann sofort loslegen: Anlaufpunkt ist der BGV-Infostand in der Public Area.

„BMW hat bei der BMW International Open schon immer ein vielfältiges Programm rund um das Thema Golf angeboten. Doch in diesem Jahr wenden wir uns gezielt an Einsteiger“, sagt Magnus Wiese, Leiter BMW Golfsport Marketing. „Angebote, selbst aktiv zu werden – wie beispielsweise die BMW Golf School – gab es zwar schon immer, aber diese richteten sich eher an bereits aktive Golfer. Ab diesem Jahr müssen sich auch Ungeübte nicht ‚scheuen‘, selbst die Schläger in die Hand zu nehmen. Wir wünschen uns, dass sich möglichst viele Besucher von der Faszination des Golfsports anstecken lassen.“

Am BGV-Infostand werden Golffreudigen alle Fragen zum Einstieg in den Sport beantwortet und die vielfältigen Möglichkeiten aufgezeigt, sich während der BMW International Open dem Thema aktiv zu nähern. Dazu gehören die Golf-Demo, bei der professionelle Golflehrer mehrmals täglich den Golfschwung demonstrieren und Hinweise geben, sowie die BMW Golf School, die Tipps und Tricks von geschulten Golflehrern bietet. Einsteiger sind eingeladen, unter kompetenter Anleitung den Schläger selbst in die Hand zu nehmen und die ersten Bälle zu schlagen.



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Zudem sind in der Public Area verschiedene Golfclubs vertreten, die unter anderem auch ihre jeweiligen Angebote an Golf-Einsteiger präsentieren. Einen Überblick bekommt man bereits am Infostand. Und wer seine ersten Golf-Erlebnisse lieber mit einem Urlaub verbinden möchte, kann dies ebenfalls bei der BMW International Open in die Wege leiten. Der internationale Reisemarkt in der Public Area hat selbstverständlich auch attraktive Angebote für Anfänger im Programm.



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Presse-Information

20. April 2009

BMW International Open 2009: In den TOP TEN Europas.

Das in München ausgetragene Profiturnier zählt zu den bestbesuchten Events auf der European Tour.

München. Wenn Titelverteidiger Martin Kaymer über die BMW International Open spricht, gerät der 24-jährige Düsseldorfer ins Schwärmen: „Das ist ein super Turnier mit einer tollen Atmosphäre, deswegen kommen auch so viele internationale Spitzenspieler immer wieder gerne nach München.“ Seit der Premiere im Jahr 1989 haben in München Golfgrößen wie Vijay Singh (Fidschi), Ernie Els und Retief Goosen (beide Südafrika), Seve Ballesteros und José María Olazábal (beide Spanien), Sandy Lyle und Colin Montgomerie (beide Schottland), Paul Casey, Justin Rose, Nick Faldo (alle England), Greg Norman, Adam Scott, Geoff Ogilvy (alle Australien), Paul Azinger, Fred Couples, Payne Stewart, John Daly (alle USA) und natürlich die deutschen Topspieler – allen voran Bernhard Langer und Martin Kaymer – abgeschlagen.

Verantwortlich für die Zusammenstellung des Klasselfeldes ist Turnierdirektor Marco Kaussler. „Ein Blick in die Starterlisten der BMW International Open zeigt, dass die besten Spieler der Welt schon bei uns in München zu Gast waren“, sagt Kaussler nicht ganz ohne Stolz. „Und besonders die Spitzenspieler, die auf der ganzen Welt gefragt sind, selektieren deutlich, bei welchem Turnier sie antreten – und bei welchem nicht.“

Das European Tour Event bietet zwar nicht das höchste Preisgeld auf der Tour – wie es beispielsweise bei den Majors und den Events der World Golf Championships zu verdienen ist –, dennoch gelingt es Turnierveranstalter BMW immer wieder, die Stars auf den Meisterschaftskurs nach Eichenried locken. Zwei Millionen Euro werden in diesem Jahr bei der BMW International Open ausgelobt, damit zählt das Turnier hinsichtlich des Preisgeldes zur gehobenen Mittelklasse auf der European Tour. „Aber“, sagt Kaussler, „unser Turnier hat bei Spielern, Medien und Besuchern einen deutlich höheren Stellenwert, als er sich im Preisgeld widerspiegelt.“

Was die BMW International Open alljährlich zu einem Event der Spitzengruppe für Spieler und Publikum macht, sind die exzellenten Rahmenbedingungen, die BMW als Veranstalter schafft: Ein Platz in hervorragendem Zustand, eine herausragende Spielerbetreuung, äußerst beliebte Abendveranstaltungen, die exzellente Organisation um das Turnier herum und nicht zuletzt auch der BMW Shuttle Service und die zahlreichen Testfahrzeuge, die den Spielern für eine Probefahrt zur Verfügung stehen. Davon profitieren natürlich auch die Zuschauer, die im Juni dieses Jahres zum 21. Mal Spitzengolf in München erleben können.



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Im vergangenen Jahr kamen in der Turnierwoche 58.000 Besucher, in diesem Jahr werden – gutes Wetter vorausgesetzt – ähnlich viele erwartet. Damit zählt die BMW International Open zu den zehn bestbesuchten Turnieren in Europa.

„Uns ist es auch in diesem Jahr wieder gelungen, den Zuschauern ein attraktives Teilnehmerfeld zu präsentieren“, freut sich Kaussler. Neben Kaymer und Bernhard Langer werden Majorsieger Retief Goosen (Südafrika), Ryder-Cup-Kapitän Colin Montgomerie (Schottland) sowie die ehemaligen Turniersieger Miguel Ángel Jiménez (Spanien), Henrik Stenson, Robert Karlsson und Niclas Fasth (alle Schweden) das Feld der 156 teilnehmenden Spieler anführen. Mit Stenson und Karlsson schlagen in Eichenried zwei Spieler aus den Top 11 der aktuellen Weltrangliste (Stand 17.04.09) ab. Zudem ist der Nordire Rory McIlroy bereits zum zweiten Mal bei einer BMW International Open am Start. Der 20-Jährige Shootingstar belegt derzeit Rang vier im „Race to Dubai“, der vormaligen europäischen Geldrangliste.

Wegen ihres hohen sportlichen Stellenwerts wird die BMW International Open nicht zuletzt auch von der European Tour als ein Turnier der Extraklasse betrachtet. „Wir legen großen Wert auf Kontinuität“, erklärt George O’Grady, Chief Executive Officer der European Tour. „Das seit 21 Jahren fortlaufende BMW Engagement bei der BMW International Open ist unerlässlich für den Erfolg der European Tour.“

Auszug aus dem „Who’s who“ der BMW International Open (1989-2009)

AMES, Stephen (CAN)
AZINGER, Paul (USA)
BALLESTEROS, Seve (ESP)
BJÖRN, Thomas (DEN)
CABRERA, Angel (ARG)
CALCAVECHIA, Mark (USA)
CAMPBELL, Michael (NZL)
CASEY, Paul (ENG)
CEJKA, Alex (GER)
CHOI, KJ (KOR)
CHOPRA, Daniel (SWE)
CLARKE, Darren (NIR)
COUPLES, Fred (USA)
DALY, John (USA)
DAY, Glen (USA)
DONALD, Luke (ENG)
ELS, Ernie (RSA)
FALDO, Nick (ENG)
FASTH, Niclas (SWE)
FEHERTY, David (NIR)
GARCIA, Sergio (ESP)
GOOSEN, Retief (RSA)
HAAS, Jay (USA)

HANSEN, Anders (DEN)
HANSEN, Søren (DEN)
HARRINGTON, Padraig (IRE)
HOWELL, David (ENG)
IMMELMAN, Trevor (RSA)
JACKLIN, Tony (ENG)
JAIDEE, Thongchai (THA)
JAMES, Mark (Eng)
JIMÉNEZ, Miguel Ángel (ESP)
KARLSSON, Robert (SWE)
KAYMER, Martin (GER)
KOSTIS, Peter (USA)
LANGER, Bernhard (GER)
LAWRIE, Paul (SCO)
LEVET, Thomas (FRA)
LYLE, Sandy (SCO)
LOVE III, Davis (USA)
McGINLEY, Paul (IRE)
McNULTY, Mark (ZIM)
MONTGOMERIE, Colin (SCO)
NOBILIO, Frank (NZL)
NORMAN, Greg (AUS)
OGILVY, Geoff (AUS)



BMW,
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

OLAZABAL, Jose Maria (ESP)
PARNEVIK, Jesper (SWE)
PAVIN, Corey (USA)
PETTERSSON, Carl (SWE)
POULTER, Ian (ENG)
ROMERO, Andres (ARG)
ROMERO, Eduardo (ARG)
ROSE, Justin (ENG)
SCHWARTZEL, Charl (RSA)
SCOTT, Adam (AUS)

SIEM, Marcel (GER)
SINGH, Jeev Milkha (IND)
SINGH, Vijay (FID)
STENSON, Henrik (SWE)
STEWART, Payne (USA)
TORRANCE, Sam (SCO)
VAN DE VELDE, Jean (FRA)
WESTWOOD, Lee (ENG)
WOOSNAM, Ian (WAL)
ZHANG, Lian-wei (CHN)



BMW,
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25. - 28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Presse-Information
20. April 2009

BMW International Open 2009: Die Stars der 21. Auflage. Spielerporträts.

München. Bereits zu einem sehr frühen Zeitpunkt ist es dem Turnierveranstalter BMW gelungen, zahlreiche Topspieler für die BMW International Open zu gewinnen. Darunter sind genauso ehemalige Champions wie der amtierende Ryder-Cup-Kapitän zu finden wie natürlich auch die einheimischen Spitzenprofis Bernhard Langer und Martin Kaymer, der als Titelverteidiger nach München zurückkommt.

Nach einer Pause von drei Jahren kehrt **Luke Donald** zur BMW International Open zurück. Der überwiegend auf der US PGA Tour aktive 31-jährige Engländer hat in diesem Jahr bereits einige herausragende Resultate vorzuweisen. So wurde er beim hochdotierten WGC Match Play Neunter, bei der WGC Championship Zwanzigster und belegte zuletzt beim ersten Major der Saison, dem US Masters in Augusta, Rang 38. Zudem konnte er auf der US PGA Tour 2009 zwei weitere Top-10-Platzierungen erreichen. Nach seiner schweren Handgelenkverletzung, die Mitte letzten Jahres zum vorzeitigen Saisonende für den sympathischen Engländer führte, hat Donald damit bewiesen, dass in diesem Jahr wieder mit ihm zu rechnen ist.

Niclas Fasth ist ein Dauerbrenner auf der European Tour, auf der der 36-Jährige bereits seine 17. Saison in Folge spielt. Besonders gerne erinnert sich der im englischen Ascot lebende Schwede an das Jahr 2007, seine bis dato erfolgreichste Spielzeit als Profigolfer. Damals gelang Fasth nicht nur der Sieg bei der BMW International Open, sondern im Endklassement auch Rang fünf in der „Order of merit“. Seither ist es etwas stiller um Fasth geworden, ein indes alles andere als schlechtes Zeichen. Bereits zu Beginn dieses Jahrtausends war vom unprätentiösen Schweden kaum die Rede, bis Fasth sich eindrucksvoll mit fünf Siegen auf der European Tour zurückmeldete.

Retief Goosen nimmt in diesem Jahr zum neunten Mal an einer BMW International Open teil. Und obwohl der Südafrikaner in München schon mehr als nur ordentliche Ergebnisse hat erzielen können, fehlt ihm noch der Titel. Wobei „The Goose“ einmal schon recht nah dran war an der Sieger-Trophäe: 2006 scheiterte der zweifache US-Open-Champion auf dem Meisterschaftskurs in Eichenried ganz knapp – erst im Stechen erwies sich der Schwede Henrik Stenson als der stärkere und auch ein wenig glücklichere Spieler. In diesem Jahr kommt Goosen mit einer Empfehlung auf den Sieg im Rahmen der US PGA Tour nach München, Ende März entschied er das Turnier in Palm Harbor (US-Bundesstaat Florida) zu seinen Gunsten.



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25. - 28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Zwar ist **Miguel Ángel Jiménez** inzwischen auch unter die Turnierveranstalter gegangen, gleichwohl darf man den Spanier, der in diesem Jahr das European-Tour-Event in seiner Heimat Andalusien durchgeführt hat, deshalb auf dem Platz nicht abschreiben. Der Routinier ist immer wieder für Spaltenplätze und Turniersiege gut, was er 2008 eindrucksvoll unter Beweis stellte. Gleich zweimal konnte er auf der European Tour siegen, beim Turnier in Honkong und bei der prestigeträchtigen BMW PGA Championship im englischen Wentworth. Damit ist der passionierte Zigarrenraucher und Rioja-Kenner der einzige Professional, der drei der fünf von BMW auf der European Tour veranstalteten Turniere gewinnen konnte, denn zuvor war Jiménez bereits bei der BMW Asian Open und der BMW International Open (jeweils 2004) erfolgreich gewesen.

Tatsächlich kann man sagen, dass die große internationale Karriere von **Robert Karlsson** bei der BMW International Open begann. Im Jahr 1997 gewann der Schwede das Turnier in Eichenried im Stechen gegen den Engländer Carl Watts – es war Karlssons erster Erfolg bei einem der bedeutenden Turniere auf der European Tour. In den dann folgenden Jahren ging es für den großen Blonden (1,96 Meter) mit Wohnsitz Monaco ein wenig auf und ab, ehe er sich mit zwei Tour-Erfolgen im Jahr 2006 ins siegreiche europäische Ryder-Cup-Team von Dublin spielte. Im vergangenen Jahr ging Karlsson schließlich in die Geschichte ein, als er als erster Schwede überhaupt die europäische Geldrangliste gewinnen konnte.

Trotz seiner gerade mal 24 Jahre hat auch **Martin Kaymer** bereits Golfgeschichte geschrieben: Er war der erste Deutsche, der von der European Tour als bester Rookie mit dem „Sir Henry Cotton Award“ ausgezeichnet wurde. Er war der erste Deutsche, der in einem offiziellen Turnier eine 59er-Runde spielte. Und er war der erste Deutsche, der die BMW International Open gewinnen konnte. Als Martin Kaymer im letzten Jahr mit sechs Schlägen Vorsprung auf die Finalrunde ging, schien ihm der Sieg in Eichenried nicht mehr zu nehmen zu sein. Doch dann strauchelte der inzwischen in Düsseldorf lebende Kaymer. Am Ende rettete er sich ins Stechen, wo er dem stark aufspielenden Dänen Anders Hansen am ersten Extraloch nicht den Hauch einer Chance ließ und sich von Tausenden Fans feiern lassen durfte.

Natürlich darf **Bernhard Langer** bei einer BMW International Open nicht fehlen. Erst ein einziges Mal seit der ersten Austragung des Turniers im Jahr 1989 hat der erfolgreichste deutsche Golfspieler passen müssen. Fünfmal beendete der zweifache Masters-Champion eine BMW International Open in den vergangenen 20 Jahren als Zweiter, und wer den stillen Masters-Sieger kennt, der weiß, dass Bernhard Langers sportlicher Ehrgeiz ungebrochen ist. Belege? Inzwischen überwiegend auf der Champions Tour der über 50-Jährigen Golfprofis aktiv, hat Langer dort in seiner ersten kompletten Saison gleich die Geldrangliste gewonnen, und auch in diesem Jahr führt der bekannteste Anhausener der Welt diese Wertung schon wieder an.



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25. - 28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Einer der interessantesten jungen Spieler im weltweiten Profigolf neben Martin Kaymer ist **Rory McIlroy**. Der im Mai 20 Jahre alt werdende Nordire spielt seine dritte und zweifelsohne beste Saison auf der European Tour. Anfang Februar gewann der Anhänger des Fußballclubs Manchester United sein erstes Profiturnier, als ihm bei der renommierten Dubai Desert Classic ein Start-Ziel-Sieg gelang und er dabei Weltklassespieler wie Justin Rose, Paul Casey (beide England), Henrik Stenson, Robert Karlsson (beide Schweden) und Kaymer hinter sich ließ. McIlroy war der beste Amateur der Welt und im vergangenen Jahr der jüngste Spieler, der jemals in die Top 50 der Profi-Weltrangliste vorstieß. Bei der 21. BMW International Open hat McIlroy etwas gut zu machen: Im Vorjahr, bei seinem Debüt in Eichenried, hatte der junge Nordire nämlich den Cut verpasst.

Colin Montgomerie kehrt in diesem Jahr als frisch gekürter Ryder-Cup-Kapitän des Team Europe nach Eichenried zurück. 2010 soll der erfahrene Schotte in Wales den alten Kontinent nach der letztjährigen Niederlage gegen die USA in Louisville (US-Bundesstaat Kentucky) zurück auf die Erfolgsspur führen. Bei der BMW International Open 2008 erreichte „Monty“ den geteilten 16. Rang, was – kaum zu glauben – sein „schwächstes“ Resultat seit seinem Sieg im Jahr 1999 in München war. Und sollte Montgomerie seinen Erfolg zehn Jahre später wiederholen können, hätte er sich selbst sein schönstes Geburtstagsgeschenk bereitet. Am Tag nach dem Finale von Eichenried feiert der Ryder-Cup-Kapitän nämlich den 46. Geburtstag.

Der Schwede **Henrik Stenson** ist ein äußerst freundlicher und zuvorkommender junger Mann - vor allem aber ist der gebürtige Göteborger ein unglaublich erfolgreicher Golfspieler. Seit 2005 hat er in der Schlusswertung der europäischen „Order of Merit“ jedes Jahr einen Platz unter den Top 10 belegt. Er hat den Ryder Cup gewonnen (2006), das WGC Match Play (2007), ist Ende letzten Jahres mit seinem Landsmann Robert Karlsson Teamweltmeister geworden und sicherte sich nicht zuletzt vor drei Jahren in einem dramatischen Stechen gegen die Majorsieger Retief Goosen (Südafrika) und Padraig Harrington (Irland) den Titel der BMW International Open in München.



BMW,
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Presse-Information

20. April 2009

BMW International Open 2009. Blick hinter die Kulissen.

Was hinter den Kulissen geleistet wird, damit das European Tour Event zu einem Erfolg wird, verrät ein Blick auf einige interessante Eckdaten.

- 000.002** Videowände und 50 Bildschirme werden installiert
- 10** Leaderboards und 2 Hole-by-Hole Scoreboards werden aufgestellt
- 000.020** Tonnen Wertstoffe und Restmüll werden getrennt und entsorgt
- 25** BMW Automobile sind auf dem Gelände ausgestellt
- 000.055** Aussteller präsentieren heute ihre Produkte rund um den Golfsport
- 60** Golfkarts sind auf der Anlage im Einsatz
- 000.045** Fahrzeuge umfasst die Flotte des BMW Shuttle Service
- 000.153** km Leitungen für TV-Übertragung, Strom-, Wasser-, u. Telefonversorgung werden verlegt
- 220** Lkw werden entladen
- 000.300** Tribünenplätze bietet die BMW Kunden Lounge
- 440** Freiwillige Helfer sind im Einsatz
- 800** Stunden Reinigungsarbeiten werden geleistet
- 003.000** qm überbaute Flächen (u.a. Fairway Club, Media Center)
- 003.100** Plätze auf den Tribünen (Vgl. 1990: 800 Plätze)
- 3.500** Projektarbeitskräfte sind für die erfolgreiche Umsetzung des Turniers im Einsatz
- 004.500** Parkplätze stehen den Besuchern zur Verfügung
- 5.000** Brezen werden verzehrt
- 6.640** Arbeitsstunden leisten die Greenkeeper vor und während des Turniers.
- 007.758** Arbeitsstunden leisten u.a. Scorer, Marshalls, Caddies während des Turniers
- 8.000** qm Ausstellungs- und Gastronomiefläche stehen bereit
- 020.000** qm Public Area werden geboten
- 25.000** Liter Wasser werden in der Turnierwoche getrunken
- 038.850** Golfschläge werden die Spieler in den 450 gespielten Turnierrunden etwa ausführen
- 060.000** Zuschauer werden erwartet
- 140.000** Fahrkilometer des BMW Shuttle Service werden absolviert



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25. - 28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Presse-Information
20. April 2009

BMW International Open 2009 und der Ryder Cup. Europas Kapitän Montgomerie „teet“ in München auf.

München. Die diesjährige BMW International Open knüpft an eine bewährte Tradition an. Von 1997 bis ins Jahr 2006 bot das Turnier europäischen Spielern die letzte Gelegenheit, sich sportlich für das Ryder Cup Team Europe zu qualifizieren. Aus diesem Grund reiste der jeweils amtierende Kapitän der Mannschaft höchstpersönlich nach München, was dem European-Tour-Event zusätzlichen Glanz verlieh.

Obwohl erst im kommenden Jahr wieder Matches im Ryder Cup anstehen, wird der amtierende Kapitän bei der 21. Auflage der BMW International Open auch schon zugegen sein: Der Schotte Colin Montgomerie tritt vom 25. bis 28. Juni im Golfclub München-Eichenried im Feld der 156 startenden Akteure an.

Auch in weiterer Hinsicht steht die BMW International Open in diesem Jahr deutlich im Zeichen des Ryder Cups, der Anfang Oktober 2010 im Celtic Manor Resort von Newport (Wales) ausgetragen wird. Denn BMW hat sein Engagement im prestigeträchtigsten Mannschaftswettstreit des Golfsports weiter ausgebaut: War das Unternehmen bei der letzten Auflage des Ryder Cups im Jahr 2008 „Official car“ und Partner des Teams Europe, so ist BMW im kommenden Jahr in Wales offizieller Partner des Ryder Cups. So ist BMW in der Turnierwoche unter anderem mit einem Hospitality-Zelt auf dem Gelände des Celtic Manor Resorts vertreten.

In Wales soll der im Januar zum Kapitän gekürte Colin Montgomerie im kommenden Jahr dafür sorgen, die Niederlage aus 2008 wett zu machen, als Team Europa mit Kapitän Nick Faldo (England) in Louisville (US-Bundesstaat Kentucky) den Ryder Cup nach drei Siegen in Folge an die USA verlor.

Als Spieler trat Montgomerie bereits achtmal im Ryder Cup für Europa an und verlor dabei keines seiner Einzel. Insgesamt gewann „Monty“ 20 seiner 36 Partien, siebenmal teilte er sich das jeweilige Match, nur neunmal ging er als Verlierer vom Grün, was insgesamt 23,5 Punkte macht – nur Nick Faldo (25 Punkte) und Bernhard Langer (24) haben für Europa mehr Zähler geholt, beide hatten jedoch auch mehr Einsätze als der temperamentvolle Schotte zu verzeichnen.



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

In diesem Jahr können sich die Zuschauer in Eichenried auf einen sehr entspannten Montgomerie freuen. „Ryder-Cup-Kapitän zu sein erlegt mir eine große Verantwortung auf. Eine Art von Verantwortung, die mir das Gefühl von Entspannung auf dem Golfplatz vermittelt. Ich habe jetzt Spaß an meinem Spiel“, sagt „Monty“, der am Montag nach dem Turnier in München seinen 46. Geburtstag feiert. Montgomerie konnte sich im Jahr 1999 in die Siegerliste der BMW International Open eintragen.



BMW,
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Presse-Information

20. April 2009

Das Engagement von BMW im Golfsport auf einen Blick.

BMW ist als einzige Marke auf allen großen Touren vertreten.

Datum	Turnier	Austragungsort	Titelverteidiger
22.01.– 25.01.09	The Commercialbank Qatar Masters	Doha Golf Club, Doha	Alvaro Quiros (ESP)
29.01.– 01.02.09	Dubai Desert Classic	Emirates Golf Club, Dubai	Rory McIlroy (NIR)
05.03.– 08.03.09	HSBC New Zealand PGA Championship	Clearwater Golf Club, Christchurch	Steve Alker (NZL)
12.03.– 15.03.09	Michael Hill New Zealand Open	The Hills Golf Club, Arrowtown	Alex Prugh (USA)
02.04.– 05.04.09	Estoril Open de Portugal	Oitavos Dunes, Estoril	Michael Hoey (NIR)
23.04.– 26.04.09	Ballantine's Championship	Pinx GC, Jeju Island	Graeme McDowell (NIR)
07.05.– 10.05.09	BMW Italian Open	Royal Park I Roveri, Turin	Hennie Otto (RSA)
14.05.– 17.05.09	GS Caltex Maekyung Open	Nam Seoul Country Club, Seoul	Hwang Inn-choon (KOR)
14.05.– 17.05.09	BMW Charity Pro-Am	Thornblade Club, The Carolina CC and Bright's Creek GC	David Mathis (USA)
21.05.– 24.05.09	BMW PGA Championship	Wentworth Club, Surrey	Miguel Ángel Jiménez (ESP))
25.06.– 28.06.09	BMW International Open	Golfclub München-Eichenried, München	Martin Kaymer (GER)
02.07.– 05.07.09	Open de France ALSTOM	Le Golf National, Paris	Pablo Larrazábal (ESP)
23.07.– 26.07.09	RBC Canadian Open	Glen Abbey GC, Oakville	Chez Reavie (USA)



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Datum	Turnier	Austragungsort	Titelverteidiger
23.07. – 26.07.09	Senior British Open	Sunningdale Golf Club, Berkshire	Bruce Vaughan (USA)
20.08. – 23.08.09	The KLM Open	Kennemer G&CC, Zandvoort	Darren Clarke (NIR)
27.08. – 30.08.09	The Barclays	Liberty National Golf Club, Jersey City	Vijay Singh (FIJ)
10.09. – 13.09.09	BMW Championship	Cog Hill G&CC, Lemont	Camilo Villegas (COL)
24.09. – 27.09.09	THE TOUR Championship	East Lake Golf Club, Atlanta	Camilo Villegas (COL)
15.10. – 18.10.09	Portugal Masters	Oceânico Victoria Golf Course, Vilamoura	Alvaro Quiros (ESP)
12.11. – 15.11.09	UBS Hong Kong Open	Hong Kong GC, Fanling	Lin Wen-tang (TPE)



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25. - 28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Presse-Information

20. April 2009

BMW Golfsport – Driven by Passion.

BMW ist der Global Golf Player.

München. BMW begann seine Aktivitäten im Golfsport 1982 in der Wiege des Golfsports - in England - mit einer Turnierserie für Amateure, die sich mittlerweile längst zu einer der größten und attraktivsten weltweit entwickelt hat und heute als BMW Golf Cup International bekannt ist.

1989 traf BMW die Entscheidung sich mit der BMW International Open erstmals im Profi bereich zu engagieren. Wie sich herausstellte war diese für BMW ebenso weitsichtig wie zukunftsweisend. Heute ist BMW weltweit als sehr angesehener und starker Partner im internationalen Golfsport nicht mehr wegzudenken. 20 Jahre später ist BMW die einzige Marke, die auf allen großen Touren vertreten ist. Mit der Ausrichtung von vier Profiturnieren, einem Titelsponsoring, 16 „Official Car“ Partnerschaften und einer eigenen Amateurserie ist BMW ein „Global Golf Player“.

Außerdem zählt BMW als Official Car Partner der European Tour sowie Official Partner und Official Car des Ryder Cup 2010 zu den herausragenden Partnern der PGA European Tour.

BMW International Open (European Tour).

Seit 1989 wird die BMW International Open traditionell am Sitz der Unternehmenszentrale München ausgetragen. Die erfolgreiche Etablierung des Turniers auf der European Tour legte den Grundstein für alle weiteren Profi-Golfsport Engagements der Marke BMW. Nicht zuletzt aufgrund der exklusiven und zugleich familiären Atmosphäre der BMW International Open hat sich BMW in der Golfszene einen exzellenten Ruf erworben.

Beim Jubiläumsturnier im Juni 2008 schrieb Martin Kaymer Geschichte und sicherte sich in einem Krimi den Titel bei den 20. BMW International Open. Nach Runden von 68, 63, 67 und 75 Schlägen (-15) musste der 23-jährige Deutsche in ein Stechen mit dem nach 72 Löchern schlaggleichen Dänen Anders Hansen – und bewahrte bei großer Hitze kühlen Kopf.

Die Entscheidung über den Sieg bei dem mit zwei Millionen Euro dotierten und von 58.000 Zuschauern besuchten European-Tour-Event fiel am ersten Extraloch, das Kaymer mit einem verwandelten Birdie-Putt gegen seinen dänischen Kontrahenten gewann. Vom 25. bis 28. Juni 2009 finden im Golfclub München Eichenried die 21. BMW International Open statt.



BMW,
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

Ryder Cup.

Nach den Engagements auf der European Tour und der US PGA Tour erweitert BMW sein Golf-Portfolio auch im Ryder Cup: BMW ist Partner sowie Official Car des Ryder Cup 2010, der vom 1. bis 3. Oktober im Celtic Manor Resort in Newport, Wales, stattfindet.

2008 wurde der Ryder Cup vom 16. bis 21. September in Louisville, Kentucky (USA) ausgetragen. BMW war Partner des von Nick Faldo angeführten europäischen Teams. Nach drei vergeblichen Versuchen gelang es dem US-Team von Kapitän Paul Azinger, im Valhalla Golf Club den 37. Ryder Cup zu gewinnen. Der traditionellen Stärke der Amerikaner in den abschließenden Einzeln hatte Europa nach schwachem Auftakt am Freitag wenig entgegenzusetzen. Das Heimteam gewann den prestigeträchtigen Ryder Cup mit 16,5 zu 11,5.

BMW Championship (US PGA TOUR).

Die BMW Championship ist der Kern einer sechsjährigen Partnerschaft zwischen BMW und der US PGA TOUR sowie der Western Golf Association (WGA). Die Veranstaltung ist das dritte von vier US PGA TOUR Playoff-Turnieren und damit eines der höchstdotierten und wichtigsten Turniere der US PGA Tour.

2008 schrieb Camilo Villegas mit dem Sieg bei der BMW Championship Geschichte: Noch nie zuvor hatte ein Kolumbianer auf der PGA TOUR triumphieren können. Mit einem Gesamtscore von 265 (15 unter Par) distanzierte der 26-Jährige den US-Amerikaner Dudley Hart um zwei Schläge.

2009 kehrt die BMW Championship in den Cog Hill Golf & Country Club in Lemont, Illinois zurück, wo auch die Premiere im Jahr 2007 stattfand. Die Top-Spieler der PGA TOUR werden im September einen noch anspruchsvolleren Championship Course vorfinden: Der berühmte Golfplatzarchitekt Rees Jones hat den Dubsdread Course in einem einjährigen Projekt überarbeitet.



BMW.
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.

BMW International Open 2009

Golfclub München Eichenried
25.-28. Juni 2009

BMW Golfsport



bmw-golfsport.com

Freude am Fahren

BMW PGA Championship (European Tour).

Seit 2005 ist BMW Partner und Namensgeber der traditionsreichen Veranstaltung im englischen Wentworth Club bei London. Die Partnerschaft mit der PGA European Tour wurde im Februar 2007 bis 2010 verlängert und umfasst auch den Status „Official Car of the European Tour“. Seit 2007 trägt „The Players' Flagship“ den Namen BMW PGA Championship.

2008 sicherte sich Miguel Ángel Jiménez den Titel bei der BMW PGA Championship. Die Entscheidung im Wentworth Club fiel im Stechen am zweiten Extra-Loch. In einem spannenden Play-off verwies der Spanier Oliver Wilson aus Großbritannien auf Platz zwei.

Mit seinem Sieg auf dem 2007 von Ernie Els umgebauten, legendären West Course ist „The Mechanic“ der einzige Pro, der nach der BMW Asian Open und der BMW International Open 2004 auch das dritte BMW Turnier auf der European Tour gewinnen konnte. Die Titelverteidigung in Wentworth nimmt der Spanier vom 21. bis 24. Mai 2009 in Angriff.

BMW Italian Open (European Tour).

Auch in diesem Jahr werden drei European-Tour-Turniere den Namen BMW im Titel tragen. Die BMW PGA Championship (Wentworth, 21.-24. Mai), die BMW International Open (München-Eichenried, 25.-28. Juni) und die BMW Italian Open (Turin, 7.-10. Mai). Schauplatz der BMW Italian Open ist der Royal Park I Roveri.

BMW kann bereits auf eine langjährige Official-Car-Partnerschaft mit dem von der European Tour und der Italian Golf Federation ausgerichteten Turnier zurückblicken. Die Italian Open sind ein traditionsreiches Turnier, dessen Geschichte bis ins Jahr 1925 zurückreicht und in dessen Siegerliste sich so prominente Namen wie Billy Casper, Sir Henry Cotton, Tony Jacklin, Bernhard Langer, Sandy Lyle oder Greg Norman finden.

“Mit großer Freude konnten wir unsere gute Partnerschaft mit der European Tour bekräftigen und diese neue Beziehung zur Italian Golf Federation schmieden“, sagt Magnus Wiese, Leiter BMW Golfsport Marketing. „Die Italian Open verfügt über eine lange, ereignisreiche Geschichte und passt hervorragend zur Marke BMW. Wir glauben, dass das Turnier vor einer erfolgreichen Zukunft steht.“



BMW,
Official Partner of
The 2010 Ryder Cup.